



Durchführungsbestimmungen für Junioren- Hallenfußballturniere 2017 des SV Reichensachsen

Das Turnier wird nach den Regeln des DFB, den Bestimmungen der Satzung und Ordnungen des HFV und nach diesen Durchführungsbestimmungen durchgeführt.

Spielberechtigung und Spielmodus: Es wird auf 5m-Tore in einer Rundumbande gespielt!

- Spielberechtigt sind alle Jugendlichen, die einen gültigen Spielerpass haben.
-
- Stichtage:

A-Junioren:	01.01.1998	nach Futsal-Regeln)
▪ B-Junioren:	01.01.2000	nach Futsal-Regeln) siehe besonderen
▪ C-Junioren:	01.01.2002	nach Futsal-Regeln) Futsal-Steckbrief
▪ D-Junioren:	01.01.2004	nach Futsal-Regeln)
▪ C-Juniorinnen	01.01.2002	nach Futsal-Regeln)
▪ B-Juniorinnen	01.01.2000	nach Futsal-Regeln)
▪ E-Junioren:	01.01.2006	nach den bisher bekannten Hallen-Spielregeln)
▪ F-Junioren:	01.01.2008	nach den bisher bekannten Hallen-Spielregeln)
▪ G-Junioren unter 7Jahren	01.01.2010.	n.d. bisher bekannten Hallen-Spielregeln)

Das Spielen von Juniorinnen in Jugendmannschaften ist bis einschl. B-Junioren gestattet. Hierbei dürfen Spielerinnen in allen Alterklassen ein Jahr älter sein als die männlichen Spieler.

**Es wird hier noch einmal darauf hingewiesen, dass die A-, B-, C-
und D-Junioren/Juniorinnen nach den Futsal-Regeln spielen!**

Spielwertung: (bei E-, F- und G-Juniorinnen)

Bei gewonnenem Spiel erhält die siegreiche Mannschaft drei Punkte, bei unentschiedenem Ausgang eines Spiels erhält jede Mannschaft einen Punkt. Gruppenspiele werden nicht verlängert. Sind nach Abschluss der Gruppenspiele zwei oder mehr Mannschaften innerhalb einer Gruppe punktgleich, entscheidet die Tordifferenz. Ist diese gleich, entscheidet die Mehrzahl der geschossenen Tore über die Platzierung. Besteht auch hier Gleichheit entscheidet das Ergebnis des Spieles der betreffenden Mannschaften untereinander. Ist auch Ist auch dann noch keine Entscheidung gefallen, wird Strafstoßschießen durchgeführt (jede Mannschaft 5 Schützen).

Platzierungsspiele oder Spiele um die Plätze, die nach der regulären Spielzeit unentschieden enden, werden **sofort** durch 9m-Schießen (jede Mannschaft 5 Schützen) herbeigeführt.

Die teilnehmenden Mannschaften spielen nach **beigefügtem Spiel- und Zeitplan** im Punktsystem eine Rangliste aus. Entsprechend der im Spiel- und Zeitplan vorgegebenen Turnierform wird der Turniersieger ermittelt!

Spielwertung: (bei A-, B-, C- und D-Junioren/Juniorinnen - Futsal)

Gruppenspiele

Gewonnene Gruppenspiele werden mit drei Punkten gewertet, für ein Unentschieden erhält jede Mannschaft einen Punkt. Die Gruppenspiele werden nicht verlängert. Die Platzierung in der Gruppe richtet sich nach folgenden Kriterien in der aufgeführten Reihenfolge:

- | | |
|--|--|
| a) erreichte Punktzahl | b) direkter Vergleich der Spiele untereinander |
| c) Tordifferenz aus allen Gruppenspielen | d) mehr erzielte Tore in allen Gruppenspielen |
| e) Neunmeterschießen | |

Weitere wichtige Auszüge aus den Regeln für E-,F- u. G-Junioren:

- 1) Eine **Mannschaft** besteht aus maximal 11 Spielern, von denen jeweils höchstens bis zu **fünf** (ein Torwart und vier Feldspieler) auf dem Spielfeld sein dürfen. Im **F- und G-Junioren-Bereich** wird mit jeweils **sechs** Spielern (ein Torwart und fünf Feldspielern) gespielt.
- 2) Das **Auswechseln** von Spielern ist gestattet und muss hinter den Toren im abgesenkten Bereich der Bande erfolgen. „Fliegender Wechsel“ und Wiedereinwechseln sind erlaubt.

- 3) **Freistöße** werden nur indirekt ausgeführt. Dabei müssen die gegnerischen Spieler mindestens **drei Meter** vom Ball entfernt sein. Die **Abseitsregel** ist aufgehoben. Schienbeinschützer sollten getragen werden. **Es wird mit einem Futsal-Ball gespielt, der von der Größe der Altersklasse angepasst ist!**
- 4) Ein **Strafstoß** wird von 9m-Punkt ausgeführt. Er muss nicht aus dem Stand, sondern kann mit Anlauf ausgeführt werden.
- 5) Beim **Einkicken**, Anstoß, Freistoß und Eckstoß müssen die gegnerischen Spieler mindestens **drei Meter** vom Ball entfernt sein.
- 6) **Rückpassregel:**
Die Rückpassregel ist für die **Alterklassen G-, F- und E-Junioren aufgehoben.**
- 7) Nach einem **Torausball** kann der Ball durch Abstoß, Abwurf oder Rollen **nur** durch den Torwart innerhalb des Strafraumes wieder ins Spiel gebracht werden, wobei sich die Gegenspieler außerhalb des Strafraumes befinden müssen. In allen Fällen darf der Ball ohne vorherige Feldspielerberührung die Mittellinie nicht überschreiten. Tut er dies dennoch, ist ein indirekter Freistoß zu verhängen.
- 8) Fängt oder kontrolliert der Torwart den Ball aus dem Spielgeschehen heraus, darf der Abwurf/Ab-schlag des Torwartes nicht ohne vorherige Feldspielerberührung die Mittellinie überqueren. Tut er dies dennoch, ist ein indirekter Freistoß zu verhängen.
- 9) Tore - ausgenommen Eigentore - können nur aus der **gegnerischen Spielhälfte** erzielt werden. Aus einem Anstoß kann ein Tor **nicht** direkt erzielt werden. **Nach einem Seitenaus wird der Ball ein gekickt!**
- 10) Aus einem **Eckstoß** kann ein Tor direkt erzielt werden. Ein Eckstoß ist auch dann zu verhängen, wenn der Ball vom Torwart ins Toraus gelenkt wurde. Bei der Ausführung eines Eckstoßes müssen die gegnerischen Spieler mindestens 3 Meter vom Ball entfernt sein.
- 11) **Ein Spieler** kann währendes des Spieles für die **Dauer von 2 Minuten** des Spielfeldes verwiesen werden. Die Mannschaft darf die Spielerzahl ergänzen, wenn die **gegnerische Mannschaft ein Tor erzielt**, spätestens aber **nach Ablauf von 2 Minuten**. Für einen bereits für 2 Minuten des Feldes verwiesenen Spieler kann **keine** Verwarnung mehr ausgesprochen werden. Als persönliche Strafe kann es nur noch den Feldverweis auf Dauer geben.
- 12) Bei **Feldverweisen auf Dauer** scheiden die betroffenen Spieler aus dem Turnier aus und sind gemäß § 110 Spielordnung sofort gesperrt; sie sind von den zuständigen Organen satzungsgemäß zu bestrafen. Eine Mannschaft, die einen Feldverweis auf Dauer hinnehmen musste, kann die Anzahl ihrer im Spiel befindlichen Spieler wieder ergänzen, wenn die **gegnerische Mannschaft ein Tor erzielt, spätestens aber nach Ablauf von 3 Minuten**. Die Strafzeit wird durch den Zeitnehmer bzw. Schiedsrichter überwacht.
- 13) Ist eine Entscheidung durch **9m-Schießen** herbeizuführen, müssen aus jeder Mannschaft fünf Spieler benannt werden, die **ausschließlich** bis zur Entscheidung das 9m-Schießen ausführen.
- 14) Die Zeitnahme erfolgt durch die Turnierleitung. Bei längeren Unterbrechungen gibt der Schiedsrichter das Zeichen zum Anhalten der Zeit.

Für die Entscheidung von Streitfragen ist die Turnierleitung zuständig.

Nun viel Spaß bei unseren Hallenspielen.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag:

(Z a r e m b a)
Jugendleiter

Dieses Dokument ist elektronisch erstellt und ist auch ohne Unterschrift gültig!